

Konjunkturpaket-Mittel für die Volkshochschule

Regierungspräsident bringt gute Nachricht und Zuschuss



Landrat Bernd Hering (links) und stellvertretende Geschäftsführerin Helga Höllering (rechts) begrüßten Regierungspräsident Wilhelm Wenning in Hof

HOF – Hoher Besuch hatte sich Anfang Januar bei der VHS Landkreis Hof angesagt: Regierungspräsident Wilhelm Wenning informierte sich über die Arbeit unserer Einrichtung. Er kam nicht mit leeren Händen – im Gepäck hatte Wenning einen Förderbescheid über 63.726 Euro aus dem Konjunkturpaket II.

Landrat Bernd Hering stellte dem Regierungspräsident die Arbeit der VHS ausführlich vor. „Wir wollen das hohe Niveau auch in Zukunft halten“, betonte der Hofer Landrat. Hering bezeichnete den Bewilligungsbescheid als „freudiges Ereignis“. Das wichtige Dokument reichte er gleich weiter: In Vertretung von VHS-Geschäftsführerin

Ilse Emek nahm Helga Höllering den Förderbescheid entgegen.

Auch Höllering bedankte sich bei Wenning. Mit den geplanten Investitionen, erklärte sie, wolle die Volkshochschule nun einen weiteren Schritt unternehmen, den in der Vergangenheit erreichten Stand zu verbessern, um der Nachfrage nach berufsbegleitenden Lehrgängen auch in Zukunft gerecht zu werden. Konkret sollen Unterrichtsräume besser ausgestattet werden, beispielsweise durch neue Computer. Ein Teil des Geldes soll aber auch in die eigenen Werkstätten für die Arbeit mit benachteiligten Jugendlichen fließen.

Wenning zeigte sich überzeugt: „Das Geld ist hier gut aufgehoben.“

VHS-Mitarbeiter wird Diplomat

HOF – Besnik Miftaraj, bis Ende des vergangenen Jahres Mitarbeiter in unserer Abteilung „Schulprojekte und Zielgruppenarbeit“, hat die VHS Landkreis Hof aus einem besonderen Grund verlassen: Er trat in den diplomatischen Dienst seines Heimatlandes, der Republik Kosovo, ein. Seit 1. Januar ist er stellvertretender Konsul in der Botschaft in Bern/Schweiz und damit einer der ersten Diplomaten des erst seit knapp zwei Jahren unabhängigen Balkanstaates. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 3.



Musikschule feiert
25. Geburtstag.....2

Gitarrenschülerin
erfolgreich.....2

Bad Steben würdigt junge
Musik-Talente.....2

Größte Landkreis-VHS in
Bayern.....3

Alfred Renner verstärkt
VHS Münchberg.....4

Mitgliederversammlung der
Arbeitsgemeinschaft4



Das neue Programm ist da.
Entwurf Titelseite: Udo Rödel, s. S. 4

Laura Trummer

Zum Wettbewerb nach Polen

HOF/JELINA GORA – Laura Trummer, Schülerin unserer Musikschule, war die jüngste Teilnehmerin ihrer Altersklasse des Internationalen Lukasz-Pietrzak-Gitarrenwettbewerbs in Jelina Gora/Polen. Vor einer international besetzten Jury überzeugte sie mit Werken von Filippo Gragnani, Francis Cutting und Roland Dyens. Gitarrenlehrer Jens Gottlöber, der Laura nach Polen begleitet hatte, ist ebenso wie sie mit dem Urteil der Jury zufrieden: Ein achter Platz ist Motivation für die 9-jährige Gitarristin. Laura Trummer wird in den nächsten Monaten auch bei unseren Konzerten zu hören sein, zum Beispiel bei der Hofer Kulturnacht am 6. März.



Faltblatt aufgelegt

44 Konzerte bis September

HOF – Die Musikschule des Landkreises Hof ist auch im Frühjahrssemester wieder aktiv: 44 mal laden Schüler und Lehrer zu Konzerten ein. Alle Termine sind in einem Faltblatt zusammengefasst, das bei Banken und Sparkassen und natürlich direkt bei der Musikschule erhältlich ist.

IMPRESSUM:

VHS LANDKREIS HOF E.V.
KÖNIGSTRASSE 22 · 95028 HOF
TEL.: (09281) 71 45-0

FAX: (09281) 71 45-55
E-MAIL: INFO@VHS-LANDKREIS-HOF.DE
HTTP://WWW.VHS-LANDKREIS-HOF.DE
VERANTWORTLICH: ILSE EMEK



Die Volkshochschule ist Mitglied der European Foundation for Quality Management und mit „Committed to Excellence“ ausgezeichnet. Im Rahmen der AZWV-Trägerzertifizierung ist sie als Anbieter beruflicher Bildungsmaßnahmen zugelassen, Zulassungsnr. 346272 AZWV



Jubiläum mit Festkonzert der Lehrer gefeiert

Musikschule feiert 25 Jahre bei der Volkshochschule

SELBITZ – Vor 25 Jahren wurde die damalige Kreismusikschule offiziell in die Hände der Volkshochschule übergeben. Dieses Jubiläum feierte die Musikschule standesgemäß – mit einem Konzert im Gemeindehaus Selbitz. Es musizierten die Lehrkräfte unserer Musikschule und zeigten ihr beeindruckendes Können.

Musikschulleiterin Eva Gräbner begeisterte das Publikum am Klavier, ebenso wie Larissa Rattasep und Susanne Scriba. Helena Mosovski-Volf lieferte ihren musikalischen Beitrag mit der Flöte, Susanne Scriba zeigte ihre Fertigkeiten nicht nur am Klavier und Cello, sondern auch auf der Gitarre zusammen mit den Gitarrenkollegen Jens Gottlöber, Miloslav Matousek und Martina Hagen-Wunner. Gesanglich untermalten das Ganze die Lehrkräfte



Die beteiligten Musiklehrer (von links) Susanne Scriba, Igor Rattasep, Martina Hagen-Wunner, Jens Gottlöber, Larissa Rattasep, Helena Mosovski-Volf, Eva Gräbner und Marek Olszowka.

Zene Kruzikaite (Alt) und Olga Moos (Sopran). Klaus Adelt, stellvertretender VHS-Vorsitzender, erinnerte an die Anfänge der Arbeit und würdigte die Verdienste, die sich die Leiterin der VHS, Ilse Emek, und die Leiterin der Musikschule, Eva Gräbner, erworben hätten. Stellvertretender Landrat Hannsjürgen Lommer bezeichnete die Musikschule als „Erfolgsmodell mit steigender Tendenz“.

Marktgemeinde zeichnet Musikschüler aus

Bad Steben würdigt Talente

BAD STEBEN – Mit Sarah Müller, Franziska Michel und Johanna Hetzel hat der Bad Stebener Gemeinderat unter anderem drei junge Talente unserer Musikschule geehrt.

Im laufenden Jahr hatten sie durch herausragende Leistungen auf sich aufmerksam gemacht: Die 13-jährige Sarah Müller aus Obersteben ist die beste Gitarristin der Region in ihrer Altersklasse, siegte beim Landesentscheid „Jugend musiziert“ und erreichte auf Bundesebene einen zweiten Platz. Johanna Hetzel und Franziska Michel siegten im Regionalwettbewerb



Für ihre herausragenden Leistungen auf musikalischer Ebene ehrte Bürgermeister Bert Horn junge Talente aus der Marktgemeinde (von links): Franziska Michel, Johanna Hetzel und Sarah Müller. Mit auf dem Bild Fabian Heger, der für seine sportlichen Erfolge gewürdigt wurde. Foto: Reinhold Singer

wettbewerb und erreichten auf Landesebene Platz zwei. Die beiden Gitarristinnen hatten zur Feierstunde ihr Instrument mitgebracht und demonstrierten mit einer Suite von Ferrano im Duo-Spiel ihr Können.

VHS-Mitarbeiter wird Diplomat**Besnik Miftaraj jetzt Vizekonsul**

HOF – Besnik Miftaraj, bis vor kurzem noch unser Mitarbeiter, ist jetzt als Diplomat in der Schweiz tätig. Ein solcher Stellenwechsel ist nicht alltäglich und kommt in der Volkshochschullandschaft wohl selten vor. Nachfolgend wollen wir Besnik Miftaraj und seine Geschichte vorstellen.

Geboren 1982 in Skenderaj, wuchs Besnik Miftaraj in seiner Heimat im ehemaligen Jugoslawien und in Süddeutschland auf. Er absolvierte eine Ausbildung als Fahrzeugbauer in München und studierte Germanistik an der Universität Prishtina. Zugleich engagierte er sich als Jugendvorsitzender eines Kreisverbandes der zweitgrößten Partei im Kosovo, um beim demokratischen Aufbau der jungen Republik mitzuhelfen

Im Jahre 2004 heiratete er eine in Kronach lebende Kosovarin und ließ sich der Liebe wegen im Frankenwald nieder. Allerdings konnte er dort mit seinem ausländischen Studienabschluss zunächst nicht viel anfangen. 2006 verhalf ihm dann das Jobcenter zu einem Vorstellungsgespräch bei der VHS Landkreis Hof. Wir suchten damals einen pädagogischen Mitarbeiter, möglichst mit Migrationshintergrund. Schnell waren wir von seiner Kompetenz überzeugt und stellten ihn ein. Seitdem war er für uns in Lehrgängen zur beruflichen Eingliederung von Migranten und Langzeitarbeitslosen sowie in Schulabschlusskursen tätig und baute mit uns die Ganztagsbetreuung an den Volksschulen Feilitzsch und Selbitz auf.

Fortbildung für Mitarbeiter**Elterngespräche führen**

HOF – Viele VHS-Mitarbeiter sind in der Arbeit mit Jugendlichen tätig. Daher führte die VHS in Kooperation mit der Bezirksarbeitsgemeinschaft Oberfranken (BAG) eine Fortbildung zu dem Thema „Umgang mit schwierigen Situationen in Elterngesprächen“ durch. Referent war Diplom-Pädagoge Gernot Aich. Die Fortsetzung ist für 24. April 2010 geplant. Interessenten wenden sich an Jenny Strobel, Telefon 09281/7145-21.



Einen herzlichen Abschied bereiteten Abteilungsleiterin Jenny Strobel (links) und Geschäftsführerin Ilse Emek dem neuen Vizekonsul.

In der Zwischenzeit war er Vater geworden und mit der Familie nach Hof gezogen. Seine Kontakte in die alte Heimat hat er jedoch nie abreißen lassen – und unter anderem die Medien der Heimat verfolgt. Dort erfuhr er auch, dass die junge Republik Kosovo auf der Suche nach Diplomaten war. Er bewarb sich – neben mehr als 1000 anderen – und wurde im Herbst 2009 zu einem mehrwöchigen Auswahlverfahren eingeladen – und als einer der 52 ersten Diplomaten der Republik angetreten. Am 1.1.2010 hat er sein Amt als Vizekonsul der Republik Kosovo in Bern/Schweiz angetreten.

Die VHS-Mitarbeiter gratulieren Herrn Miftaraj von Herzen und wünschen ihm und seiner Familie für den neuen Lebensabschnitt alles Gute und viel Glück.

Fortbildung für ARGE**Interkulturelle Kompetenz**

HOF – Die Mitarbeiter der ARGE Stadt Hof haben häufig mit Menschen aus anderen Kulturen zu tun. Daher organisierte unsere VHS eigens eine Fortbildung zur „Interkulturellen Kompetenz am Arbeitsplatz“. Die Teilnehmer erfuhr viel über Regeln und Stolpersteine der Kommunikation, sowie über die historischen, religiösen, kulturellen und weltanschaulichen Hintergründe von Menschen aus anderen Ländern.

83.000 Unterrichtsstunden**Größte Landkreis-VHS in Bayern**

HOF – Die Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschulen im Landkreis Hof e.V. zählt zu den leistungsfähigsten in Bayern. Nach der neuesten Statistik des Bayerischen Volkshochschulverbandes liegt sie mit ihrer Unterrichtsleistung nicht nur auf Platz 1 in Oberfranken, sondern schneidet auch im bayernweiten Vergleich hervorragend ab: Mit über 83.000 durchgeführten Unterrichtsstunden im Jahre 2008 stellt sie die größte Landkreis-Volkshochschule Bayerns dar. Lediglich die Großstadt-Volkshochschulen München, Nürnberg und Augsburg weisen eine noch höhere Leistung auf. Bei rund 1.300 Veranstaltungen erreichte sie 17.395 Teilnehmer. Mit der angeschlossenen Musikschule des Landkreises Hof kommt die VHS auf rund 100 hauptamtliche Mitarbeiter und zählt daneben ca. 350 frei- und nebenberufliche Dozenten zu ihren Kursleitern. Der Jahresumsatz beträgt ca. 6,3 Mio. Euro.

In Kürze**Abschluss mit Note Eins.**

Kristina Lonke, Auszubildende im Einzelhandel, hat ihre Abschlussprüfung mit Note Eins bestanden – und ist damit eine der besten Absolventinnen im Kammerbezirk. Kristina absolvierte ihre Ausbildung in unserem Projekt „Berufsausbildung in einer außerbetrieblichen Einrichtung“, das wir im Auftrag der Agentur für Arbeit durchführen. Wir gratulieren zu diesem Ergebnis.



Neuer Standort. Seit Januar hat unsere Abteilung Jugendberufsbildung eine neue Adresse: Bahnhofsplatz 12. Statt im Hansahaus am Sophienberg ist nun auch dieser Bereich direkt im Hauptbahnhof (im ersten Stock, genau über der Wartehalle) untergebracht – und damit näher an den Werkstätten und Unterrichtsräumen, die sich ebenfalls im Bahnhofsgebäude und im Bahnbetriebswerk befinden.

Regionaler Künstler

Udo Rödel gestaltet Titelseite

HOF – Auch im Frühjahr/Sommersemester 2010 präsentiert die VHS Landkreis Hof einen regionalen Künstler: Udo Rödel (Bild) aus Münchberg lieferte diesmal das Titelbild des Programmheftes. Rödel, von Beruf Fachlehrer für Kunsterziehung sowie stellvertretender Leiter des Staatsinstituts zur Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth, ist unter anderem Träger des 1. Kunstpreises des Landkreises. Wir danken ihm für die kostenlose Bereitstellung seines Werkes. Weitere Infos: www.udoroedel.de



Schwerpunkt Exkursionen

HOF – Exkursionen und Besichtigungen sind unser Schwerpunkt im Frühjahrssemester. Die Veranstaltungen haben wir deshalb in einem eigenen Faltblatt zusammengefasst, das im ganzen Landkreis erhältlich ist – natürlich auch in unserer Geschäftsstelle.

Vorstand einmütig bestätigt



LEUPOLDSGRÜN – Auch in den nächsten drei Jahren wird die Arbeitsgemeinschaft der VHS vom bewährten Vorstand gelenkt. Bei der Mitgliederversammlung wurden Vorsitzender Landrat Bernd Hering (zweiter von rechts), stellvertretender Vorsitzender Klaus Adelt (links), Schriftführer Helmut Lösche (zweiter von rechts) und Schatzmeister Dieter Schaller (rechts) bestätigt. Geschäftsführerin Ilse Emek und ihre Stellvertreterin Helga Höllering (Mitte) gratulierten.

Alfred Renner stellvertretender Leiter

Verstärkung für VHS Münchberg

MÜNCHBERG – Oper und Theater sind die großen Leidenschaften von Alfred Renner (Bild). Für das Gymnasium Münchberg, wo er seit dem Schuljahr 1966/67 die Fächer Mathematik und Physik unterrichtete, organisierte er von 1980 bis zu seiner Pensionierung regelmäßig Theater- und Konzertfahrten.

Als Werner Wagner im Ende 2008 seine Tätigkeit für die VHS Münchberg beendete, lag es deshalb nahe, dass Alfred Renner seine Nachfolge antritt. Seit Januar 2009 organisiert und betreut er nicht nur die Fahrten für

die VHS Münchberg, sondern hat gleichzeitig das Amt des stellvertretenden Leiters übernommen.

Der Schwerpunkt seiner Fahrten liegt in der Oper im deutschen und slawischen Repertoire, im Schauspiel bei den großen klassischen Dramen. Sehr gut werden die Fahrten zu Aufführungen des klassischen Ballettes angenommen.



Monatlich E-Mail an Teilnehmer

HOF – Seit Juli 2009 versendet die VHS einen E-Mail-Newsletter. Er versteht sich als Ergänzung zur vorliegenden Hauszeitung „vhs aktuell“ und informiert Teilnehmer und Interessierte über Kurse, Vorträge und Neuheiten aus allen Fachbereichen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf neuen Kursangeboten, Programmhilfen und aktuellen Projekten. Einmal im Monat erhalten die Bezieher das Neueste zu fünf bis sechs Themen. Durch Verlinkungen besteht die Möglichkeit,

mehr Informationen zu erhalten oder sich anzumelden.

Ziel ist es, die Kundenbindung zu erhöhen und neue Teilnehmer zu gewinnen. Untersuchungen haben ergeben, dass sich ein Newsletter nicht nur hervorragend als Kundenbindungsinstrument eignet, sondern auch als Informationsmedium für Entscheidungsträger.

Wer den Newsletter noch nicht bezieht, kann ihn unter www.vhs-landkreis-hof.de/newsletter bestellen.

Versammlung in Leupoldsgrün

LEUPOLDSGRÜN – Rückschau auf 30 Jahre Arbeit der VHS und natürlich die Zahlen des Jahres 2008 standen im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung der Arbeitsgemeinschaft der Volkshochschulen im Dezember 2009, die diesmal in Leupoldsgrün stattfand. Stellvertretende Geschäftsführerin Helga Höllering präsentierte den Rechenschaftsbericht und stellte die wesentlichsten Veränderungen dar, die sich bei den verschiedenen Aufgabenbereichen der VHS ergeben haben. Dass Verwaltung und Vorstand gut wirtschafteten bestätigte Kassenprüfer Stefan Pöhlmann.

Die Musikschule war diesmal besonders stark präsent: Wegen des 25. Jubiläums (siehe auch Seite 2) gab es eigens ein kurzes Konzert in der evangelischen Kirche.

Auszeichnung für Außenstellenleiter



LEUPOLDSGRÜN – Lange Treue zur VHS-Arbeit wird belohnt: Bei der Mitgliederversammlung zeichnete Vorsitzender Landrat Bernd Hering (links) Dietrich John (rechts) mit der Ehrennadel des Bayerischen Volkshochschulverbandes aus. Dietrich John leitet seit 20 Jahren die Außenstelle Lichtenberg. Außerdem stellte Hering Tanja Kinze (zweite von links) vor, die künftig die VHS Berg betreut. Geschäftsführerin Ilse Emek (zweite von links) gratulierte.